

SpVg. Porz 1919 e. V.

Newsletter Spielzeit 2015/2016 – Nr.4



ay yıldız

e-plus⁺ verbindet.

SpVg. Porz 1919 e. V.

Newsletter Spielzeit 2015/2016 – Nr.4

Englische Woche

**WIR SEHEN UNS
AUF DEM PLATZ.**

**HEIM: SPVG. PORZ
GAST: SV ALTENBERG**

**AM: 27.08.2015 UM: 20:00 Uhr UHR
WO: BRUCKNERSTADION KÖLN-PORZ**

UNSERE AMATEURE. ECHE PROFIS.

WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN: Köln Bonn Airport, Cologne Sport, pronova BKK, GLAHN, and others.

Sportvereinigung Porz 1919 e.V.

Um eine Kollision mit den Pokalrunden zu vermeiden, hat der Fußballverband Mittelrhein den 3. Spieltag in die Woche verlegt. Die SpVg. Porz trifft also bereits am kommenden Donnerstag, den 27. August 2015 im heimischen Brucknerstadion um 20:00 Uhr auf den SV Altenberg – bitte notieren und weitersagen!

Der Gegner verlor sein erstes Meisterschaftsspiel beim SV Schlebusch sehr deutlich mit 0:8, rehabilitierte sich aber bereits eine Woche später durch ein glattes 4:1 gegen den Landesliga-Absteiger SF Troisdorf.

Wir hoffen trotz des außergewöhnlichen Spieltermins auf zahlreiche Unterstützung durch unsere Freunde und Fans. Für die Verpflegung ist natürlich in bewährter Weise gesorgt.

23.08.2015: VfR Wipperfürth – SpVg. Porz 0:0

Die SpVg. Porz hat sich in Wipperfürth trotz einer ordentlichen Leistung nicht mit einem Dreier belohnt. Die Mannschaft von Ralf Fielen schaffte im Bergischen Land nur ein 0:0, obwohl die Gäste ausreichend Möglichkeiten zum Sieg hatten.

Die Partie begann mit einer Schrecksekunde für die Porzer. Nach einem Missverständnis in der Abwehr überlupfte ein gegnerischer Stürmer den Torhüter Adem Uygur mit einem Kopfball, schaffte es dann aber nicht, den Ball aus spitzen Winkel über die Torlinie zu drücken (9.). In der Folgezeit kam es immer wieder zu Unachtsamkeiten in der Porzer Abwehr, aber echte Torgefahr strahlten die Hausherren nun nicht mehr aus. Die Rothosen fingen sich und erkämpften sich die Feldhoheit, kamen in der ersten Hälfte aber selbst auch kaum zu gefährlichen Abschlüssen. Lediglich zwei Weitschüsse von Muhammet Yildirim näherten sich dem Wipperfürther Gehäuse an.

Das Bild änderte sich aber in der zweiten Halbzeit. Sehr sicher in der Defensive legten sich die Porzer den Gegner nun zurecht, der versuchte, die Dominanz der Gäste durch eine robuste Härte auszugleichen. Mindestens einmal ging diese Gangart über das erlaubte Maß hinaus. Marc Franke (Foto) wurde im Mittelfeld übel umgetreten, obwohl der Ball weit weg war – zu Recht gab es die Rote Karte für den Wipperfürther Spieler (55.) Marc Franke konnte nicht weiterspielen, zum Glück stellte sich seine Verletzung aber als weniger schwerwiegend als zunächst befürchtet heraus.

In Überzahl kam die SpVg. Porz nun zu einer Reihe guter Torchancen, aber weder Daniel Durdu Varol (57.), Muhammet Yildirim (64.), Mohammed Abdurdan (67,) Okan Adas (83.) oder Yusuf Kilic (89.) konnten die sich ihnen bietenden Möglichkeiten nutzen.

Ihre wenigen Konterchancen spielten die Wipperfürther ihrerseits ebenfalls ungeschickt aus, sodass es am Ende bei der Punkteteilung blieb. Trotzdem trauerte Ralf den beiden verlorenen Punkten nicht nach. „Wir haben vor allem in der zweiten Halbzeit dominant gespielt, leider aber nicht getroffen. Aber wir sind weiter ungeschlagen und ohne Gegentor. Darauf können wir aufbauen.“



Das Trainerteam der SpVg. Porz:
Horst Fielen, Ralf Fielen, Kastriot Rudi, Nibert Lissewski

16.08.2015: SpVg. Porz – SV Bergisch Gladbach 09 II 3:0 (1:0)

Unter dem neuen Trainer Ralf Fielen gelingt zum Start ein wertvoller Sieg gegen SV Bergisch Gladbach 09 II. Doch die Porzer Spieler und Trainer erkennen auch Schwächen und heben nicht ab.

Das neue Porz stellte sich nach dem Spiel im Kreis auf – und redete. Jeder spürte: Hier passiert etwas, hier wächst eine Mannschaft zusammen, die den Teamgeist nicht nur öffentlichkeitswirksam beschwört, sondern auch tatsächlich vorlebt. 3:0 gegen die Zweitvertretung des SV Bergisch Gladbach zum Saisonauftakt: Die in der Rückrunde der vergangenen Spielzeit mit Recht viel kritisierte SpVg. Porz ist gut gestartet.

„Wenn Ralf Fielen es schafft, weiterhin guten Fußball spielen zu lassen und den Zusammenhalt zu erzeugen, der diesen Verein ausmacht, dann ist mir um die Mannschaft nicht bange“, sagte Vorsitzender Peter Dicke. Den Sieg seines Teams fand er „sehr verdient, aber vielleicht um ein Tor zu hoch“.

Eine Analyse, die viele der Porzer Anhänger unterschrieben. Es fiel auf, dass sich sowohl die Verantwortlichen als auch die Spieler auf den am Ende klaren Erfolg nichts einbildeten. Denn sie hatten selbst erkannt, dass es zwischenzeitlich gehakt hatte. „So klar, wie das Ergebnis aussah, war das Spiel nicht“, urteilte Trainer Ralf Fielen.

Porz war zwar gut gestartet, kam dann glücklich – oder gekonnt – durch einen direkt verwandelten Eckball von Okan Adas zur Führung (30.). Dieser umjubelte Treffer gab der Porzer Mannschaft noch mehr Stabilität. Nach vorn lief zwar noch immer nicht sehr viel, aber defensiv wurde überhaupt nichts mehr zugelassen.

In der zweiten Halbzeit blieben die Hausherren dominant. In der 55. Minute konnte der Gästekeeper einen strammen Schuss nur nach vorn abwehren, der alte Fuchs Sener Kilic hatte den richtigen Riecher und staubte zur 2:0 Führung ab. Und schon drei Minuten später war Sener schon wieder zur Stelle. Er zog kurz und trocken von der Torraumgrenze ab, erwischte den Torhüter auf dem falschen Fuß und erzielte sein zweites Tor (58.) – die nun endgültige Entscheidung.

Es passierte anschließend nicht mehr viel, bis Patrick Wart im Strafraum der Gäste gefoult wurde. Den berechtigten Elfmeter konnte Yusuf Kilic aber nicht verwandeln (80.). Es blieb aber wegen der sicheren Führung der Hausherren ohne nachhaltige Wirkung.



Das Betreuerteam der SpVg. Porz – ohne sie läuft nicht:
Bernd Schaap, Wolfgang Hamacher, Lothar Voosen

Die Sportvereinigung Porz

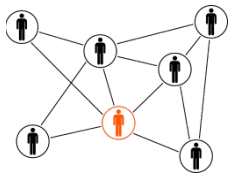
Fußball aus Tradition und Leidenschaft

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den alten Herren. Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten.



Vielfältige Werbe- und Sponsorenmöglichkeiten

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als Partner gewinnen könnten. Informationen zu Verein sowie



die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de herunterladen können, für Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbepattform für Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung.

Regelmäßiger Newsletter

Gerne halten wir Sie mit unserem Newsletter, der regelmäßig zu den Heimspielen unserer Mannschaft erscheint, auf dem Laufenden. Senden Sie einfach eine Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an vorstand@spvg-porz.de und erfahren Sie Neuigkeiten rund um die SpVg. Porz. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an vorstand@spvg-porz.de beenden. Sollten Sie eine Ausgabe verpasst haben, ist das kein Problem. Sie finden das Newsletter-Archiv unter www.spvg-porz.de/newsletter.htm.



Soziale Netzwerke

Sie können sich auch über die Sozialen Netzwerke mit uns verbinden. Nutzen Sie die [Facebook-](#)



[Seite \(http://www.facebook.com/SpVgPorz1919EV\)](http://www.facebook.com/SpVgPorz1919EV) der SpVg. Porz, um sich über aktuelle Nachrichten zu informieren und mit uns unmittelbar in Kontakt zu treten.

Sie mögen es lieber kurz und bündig? Dann folgen Sie der SpVg. Porz einfach auf [Twitter](https://twitter.com/SpVg_Porz) (https://twitter.com/SpVg_Porz)

Die Tabelle

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1. (6)	Ditib SK Köln	2	2	0	0	8:2	6	6
2. (1)	SV Schlebusch	2	1	1	0	10:2	8	4
3. (2)	1. FC Spich	2	1	1	0	7:1	6	4
4. (4)	SC Fortuna Köln II	2	1	1	0	4:1	3	4
5. (5)	SpVg. Porz	2	1	1	0	3:0	3	4
6. (9)	RSV Urbach	1	1	0	0	2:1	1	3
7. (3)	Sportfreunde Troisdorf	2	1	0	1	5:5	0	3
8. (13)	Bor. Linden.-Hohenlind	2	1	0	1	2:3	-1	3
9. (7)	SV Bergheim	2	1	0	1	5:7	-2	3
10. (16)	SV Altenberg	2	1	0	1	4:9	-5	3
11. (8)	FC Leverkusen	1	0	1	0	1:1	0	1
12. (10)	SV Westhoven-Ensen	2	0	1	1	4:5	-1	1
13. (11)	VfR Wipperfürth	2	0	1	1	1:4	-3	1
14. (12)	Heiligenhauser SV	2	0	1	1	0:3	-3	1
15. (14)	SV Bergisch Gladbach II	2	0	0	2	0:5	-5	0
16. (15)	SV Frielingsdorf	2	0	0	2	2:9	-7	0

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des Telemediengesetzes:

SpVg. Porz 1919 e. V.
 Vorsitzender Peter Dicke
 Altenberger Str. 5
 51145 Köln
 Deutschland
 Tel.: +49 171/6808053
 E-Mail: vorstand@spvg-porz.de
 Internet: www.spvg-porz.de
 Registergericht: Amtsgericht Köln
 Registernummer: 5561



Für weitere Informationen



Besuchen Sie unsere Homepage
www.spvg-porz.de



Werden Sie unser Fan bei Facebook
www.facebook.com/SpVgPorz1919EV



Folgen Sie uns auf Twitter
https://twitter.com/SpVg_Porz